

Nationale Aktionswoche "Kinder von Eltern mit Suchterkrankung"
Semaine nationale d'action "Enfants de parents avec une addiction"
Settimana nazionale di azione "Figli di genitori con una dipendenza"
17. bis 23. März 2025 - 17 au 23 mars 2025 - dal 17 al 23 marzo 2025

Geplante Aktionen - Les actions organisées - Le azioni organizzate

Aktionsbezeichnung Nom de l'action Nome dell'azione	Datum / Zeit Date / Horaire Data/orario	Ort Lieu Luogo	Beschreibung Description Descrizione	Veranstalter Institution Organizzazione
Aargau				
Fachinput und Vernetzungsaustausch	19.03.25, 13.30	Bullingerhaus Aarau	Fachinput zum Thema "Mutterschaft & Sucht" durch Sucht Schweiz mit anschliessendem Austausch in Kleingruppen zu verschiedenen Aspekten des Themas und Vernetzung bei einem Apéro. Organisiert durch die Arbeitsgruppe DiskuTafel Aargau: aebi-hus – Schweizerische Stiftung für Suchthilfe, Caritas Aarau, Jugend- und Familienberatung Laufenburg, Mütter- und Väterberatung Region Aarau Plus, Psychiatrische Dienste Aargau – Fachstelle für Angehörige, Schulsozialarbeit Wohlen und Suchtberatung ags. Anmeldung für interessierte Fachpersonen unter folgendem Link: https://forms.gle/fMP5DzT5MLLNuEBM6	DiskuTafel Aargau
Bern				
Soirée d'information et d'échange destinée aux professionnel-les de la petite enfance	18.03.25, 17h30-19h30	Rue de la Gare 50 2502 Bienne,	Soirée d'information et d'échange destinée aux professionnel-les de la petite enfance dont le but est de rendre visible la thématique, faire connaître les offres existantes et offrir un espace d'échange et de questionnement. La soirée sera ponctuée par une petite collation.	Santé bernoise
Infoveranstaltung KESB – Doch eine Unterstützung?!	17.03.2025 19h00-20h30	Kirchgemeindehaus Frutigenstrasse 22, 3600 Thun,	Infoveranstaltung mit der Rolle der KESB (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde) im Fokus – welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Ebenfalls wird aufgezeigt, wie Eltern in der Suchtberatung begleitet werden und welche Hilfe Kinder und Jugendliche erhalten.	Blaues Kreuz BE-SO-FR, Fachstelle Thun Blaues Kreuz BE-SO-FR, Fachstelle Thun
Kinder aus sucht- und psychisch belasteten	18.03.25, 16h-18h	Bürenpark, Bürenstrasse 8, 3007 Bern	Bei einer Sucht oder psychischen Erkrankung der Eltern stellt sich oft die Frage, wie das Thema offen, sensibel und altersgerecht mit den Kindern angesprochen werden kann. Bücher, Broschüren und Webseiten sind gute Möglichkeiten, um ins Gespräch zu kommen. Christina Wulff-Besold (Beraterin Blaues Kreuz Bern) gibt uns dazu einen Fachinput.	aebi-hus; Berner Gesundheit; Blaues Kreuz;

Aktionsbezeichnung Nom de l'action Nome dell'azione	Datum / Zeit Date / Horaire Data/orario	Ort Lieu Luogo	Beschreibung Description Descrizione	Veranstalter Institution Organizzazione
Familien – Bücher als Gesprächseinstieg			Anmeldung: https://forms.gle/Cir1ZzPq4fipoCKGA	CONTACT; PZM – Beratungsstelle für Angehörige; suchttherapiebärn
Vernetzungsaustausch: Kooperation & Kommunikation in der Arbeit mit suchtbelasteten Familien	17.03.25, 15h-18h	Contact Arbeit, Alfred-Aebi-Strasse 82, 2503 Biel-Bienne	Im Rahmen der nationalen Aktionswoche möchten wir das Thema «Kommunikation & Kooperation» vertiefen. Deshalb lädt die Arbeitsgruppe DiskuTafel Biel am Montag, 17. März 2025 von 15-18 Uhr zu einem niederschweligen Vernetzungsaustausch in den Räumlichkeiten von Contact Arbeit (Alfred-Aebi-Strasse 82, 2503 Biel) ein. Die Berner Gesundheit und KESB Biel werden uns zwei kurze Fachinputs geben; anschliessend tauschen wir uns zu konkreten Fragen und Herausforderungen aus und vernetzen uns bei einem kleinen Apéro.	aebi-hus; Blaues Kreuz; Berner Gesundheit; contact; Stadt Biel; Suprax
Événement parlementaire : Enfants de parents avec une addiction – les oubliés d'un problème de santé publique	19.03.2025, Après-midi	Bern	Dans le cadre de l'Intergroupe parlementaire Médecine pédiatrique, Addiction Suisse présente la thématique des enfants de parents avec une addiction et leurs besoins et ouvre la discussion concernant les pistes de solutions politiques possibles lors de la session parlementaire de printemps. Cet événement n'est pas ouvert au public.	Addiction Suisse, Lausanne
Fribourg				
Projection – table ronde – convivialité	19.03.2025	Boulevard de Pérolles 12, Fribourg	A l'occasion de cette Semaine nationale, le Service du médecin cantonal, le Service de l'enfance et de la jeunesse, le Service de la santé publique ainsi que l'Office familial et son service As'trame, le Réseau Fribourgeois de Santé Mentale (RFSM) et la Fondation le Torry se sont unis pour proposer deux projections du film « Petite princesse » du réalisateur suisse Peter Luisi. Les projections sont organisées à Fribourg et Morat, suivies d'une table ronde réunissant des spécialistes, des actrices et acteurs engagés-e-s dans le soutien à ces enfants ainsi que des personnes concernées. Les objectifs de ces événements sont de favoriser le dialogue autour de cette problématique encore trop souvent taboue, de mieux faire connaître les ressources disponibles et de rendre visible le vécu des enfants vivant avec un parent en situation d'addiction. Fribourg Accueil dès 18h - Entrée gratuite mais inscription souhaitée via le lien QR-code qui figure sur notre affiche.	Service du médecin cantonal, Service de la santé publique, Service de l'enfance et de la jeunesse, l'Office familial et son service As'trame, le Réseau fribourgeois de santé mentale, Fondation le Torry
Filmvorführung – Podiumsgespräch	18.03.2025, 18h00- 20h45	Schulgasse 18, Murten	Prinzessin Ein Schweizer Film von Peter Luisi (2021) GRATIS, ANMELDUNG ERFORDERLICH In Prinzessin geht es um die Geschichte eines vierjährigen Mädchens, das seinen alkoholkranken Onkel kennenlernt und viele Jahre später selbst an einem Suchtproblem leidet.	Kantonsarztamt, Jugendamt, Amt für Gesund,

Aktionsbezeichnung Nom de l'action Nome dell'azione	Datum / Zeit Date / Horaire Data/orario	Ort Lieu Luogo	Beschreibung Description Descrizione	Veranstalter Institution Organizzazione
			Im Anschluss an die Filmvorführung findet eine Podiumsdiskussion statt, die von Stefanie Knocks, unabhängige Beraterin, geleitet wird. Filmvorführung auf Deutsch (mit französischen Untertiteln) und Podiumsgespräch auf Deutsch von 18.15 bis 20.45 Uhr Kino Feuerwehrmagazin Nr. 1	Paar- und Familienberatung und As'trame, Freiburger Netzwerk für psychische Gesundheit (FNMG) und Stiftung Le Torry
Graubünden				
Buchlesung mit Gian-Marco Schmid und Podium im Anschluss	18.03.25, 19:00	Klinik Waldhaus, Chur	Am Dienstag, 18. März 2025 um 19.00 Uhr findet in der Klinik Waldhaus in Chur eine öffentliche Buchlesung mit Gian-Marco Schmid, auch bekannt als Bündner Rapper «Gimma», statt. Der 45-Jährige verarbeitet im Buch «Abschiede von Mutter» die schwierige Beziehung zu seiner alkoholkranken Mutter, die vor etwas mehr als einem Jahr verstarb. An der Buchlesung teilt er seine bewegende Geschichte und lädt dazu ein, das oft tabuisierte Thema aus einer persönlichen Perspektive zu betrachten. Die anschliessende Podiumsdiskussion zum Thema Sucht sowie ein Netzwerk-Apéro runden den Abend ab. Eine Anmeldung für den Anlass ist nicht notwendig.	Psychiatrische Dienste Graubünden
Luzern				
Theaterstück ALKOHOL	29.03.25, 20h00	Kleintheater Luzern, Bundesplatz 12, Luzern	«Alkohol» ist eine Arbeit über das Leben mit Alkohol. Eine künstlerische Suchbewegung, die kein Erklärungsversuch, keine Anklage und kein Drama ist. Eine behutsame Untersuchung über Verletzlichkeit, Abgrenzung, über Kontrolle und dessen Verlust, über Geheimes und Offenlegung, über Scham, Kodependenz und Kopräsenz. Im Anschluss an das Stück findet ein öffentliches Nachgespräch mit Personen aus der sozialen Arbeit vom KLICK statt.	Kleintheater Luzern
Scham, Schuld, Sucht – und Familie?	21.03.25, 8h30-12h30	Der MaiHof, Weggismattstr. 9, 6004 Luzern	Info- und Vernetzungsanlass Woher kommt die Scham? Wie viel Scham und Schuld verbinden wir persönlich mit Sucht? In Zusammenarbeit – oder im Zusammenleben - mit suchtkranken Menschen stellen sich solche Fragen früher oder später. Kommt Familie noch dazu, eher früher. Der 7. Netzwerkanlass im Rahmen der "Nationalen Aktionswoche für Kinder suchtkranker Eltern" soll die Reflexion über Scham und Schuld und das offene Gespräch über das Stigma Sucht anregen. Denn Stigmas hindern uns im konstruktiven, professionellen und wohlwollenden Umgang miteinander. Dies mit Folgen für Betroffene und deren Kinder.	Akzent Prävention und Suchttherapie
Schaffhausen				
Standaktion in der Schaffhauser Altstadt	19.03.25, 13h-18h00	Fronwagplatz, Schaffhausen	Der Verein für Jugendfragen, Prävention und Suchthilfe wird am Mittwoch, 13. März 2024 zwischen 13:00 Uhr und 18:00 Uhr eine Standaktion auf dem Fronwagplatz in Schaffhausens Altstadt durchführen. Ziel dieser Standaktion ist es, Kinder von Eltern mit Suchterkrankung Aufmerksamkeit zu schenken und die Bevölkerung zu sensibilisieren. Die Standaktion bietet	Verein für Jugendfragen, Prävention und Suchthilfe -

Aktionsbezeichnung Nom de l'action Nome dell'azione	Datum / Zeit Date / Horaire Data/orario	Ort Lieu Luogo	Beschreibung Description Descrizione	Veranstalter Institution Organizzazione
			für alle einen Raum für einen Austausch und gibt Informationen zum Thema weiter. Fachpersonen werden vor Ort sein, somit können die Passanten auch individuelle Fragen stellen.	Fachstelle Gesundheitsförderung und Prävention
Solothurn				
Büchertische	17.03-22.03.25	Stadtbibliothek Solothurn, Bielstrasse 39	In der Zentralbibliothek Solothurn werden während der Aktionswoche Bücher zu diesem Thema besonders in den Fokus gerückt. Auf einem Büchertisch finden sich Kinder- und Jugendbücher, Fachliteratur sowie Erfahrungsberichte. Diese behandeln Suchterkrankungen in der Familie wie auch verwandte Themen wie häusliche Gewalt und psychische Erkrankungen. Die Bibliothek lädt dazu ein, sich mit diesen Themen auseinanderzusetzen und in der Auswahl an Literatur zu stöbern.	PERSPEKTIVE Solothurn-Grenchen Monika Eicher
Büchertisch	17.03-22.03.25	Jugendbibliothek Dornacherstrasse 1, Olten	In der Jugendbibliothek Olten werden während der Aktionswoche Bücher zu diesem Thema besonders in den Fokus gerückt. Auf einem Büchertisch finden sich Kinder- und Jugendbücher, Fachliteratur sowie Erfahrungsberichte. Diese behandeln Suchterkrankungen in der Familie wie auch verwandte Themen wie häusliche Gewalt und psychische Erkrankungen. Die Bibliothek lädt dazu ein, sich mit diesen Themen auseinanderzusetzen und in der Auswahl an Literatur zu stöbern.	Suchthilfe Ost
St. Gallen				
« Abschiede von Mutter » – Lesung mit Gian-Marco « Gimma » Schmid	20.03.2025 19h30-21h00	Hauptpost - Raum für Literatur, St-Gallen	Der Bündler Autor Gian-Marco Schmid beteiligt sich 2025 an der Nationalen Aktionswoche für Kinder von Eltern mit Suchterkrankung. Am Donnerstag, 20. März, liest der 44-jährige Musiker und Autor um 19:30 Uhr auf Einladung der Stiftung Suchthilfe St. Gallen im Raum für Literatur in der Hauptpost St. Gallen aus seiner autobiografischen Novelle. In "Abschiede von Mutter" verarbeitet er die schwierige Beziehung zu seiner alkoholkranken Mutter.	Stiftung Suchthilfe St. Gallen
Impulsreferat: Vorbilder sein - Verantwortung leben	18.03.25, 19h00	Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4, 9242 Oberuzwil	Wie leben Eltern ihre Vorbildfunktion, wenn es um den eigenen Konsum von Genussmitteln und sozialen Medien geht? Welche Auswirkungen hat das eigene Verhalten auf die Entwicklung der Kinder?	Suchtberatung Wil und Umgebung, Suchtberatung Oberuzwil/Jonschwil, Suchtberatung Uzwil/Oberbüren
Eltern als Vorbilder, Genussmittel & soziale Medien im Alltag	18.03.25, 9h-17h00	Familienzentrum Gerbi4, Tafelackerstrasse 4, 9242 Oberuzwil	Der Aktionstag richtet sich an Fachpersonen sowie Eltern von und mit Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren, die in suchtbelasteten Familien aufwachsen. Wir laden Sie herzlich ein, an diesem Aktionstag teilzunehmen, sich über die Bedürfnisse von Kindern aus suchtbelasteten Familien auszutauschen und gemeinsam Wege zu finden, wie diese Kinder gezielt unterstützt werden können.	Suchtberatung Wil und Umgebung, Suchtberatung Oberuzwil/Jonschwil, Suchtberatung Uzwil/Oberbüren



Aktionsbezeichnung Nom de l'action Nome dell'azione	Datum / Zeit Date / Horaire Data/orario	Ort Lieu Luogo	Beschreibung Description Descrizione	Veranstalter Institution Organizzazione
Thurgau				
Sensibilisierung von Fachpersonen in Kindertagesstätten	19.03.25, 13h-19h00	Frauenfeld, Thurgau	Multiplikator:Innen auf das Thema Sucht/Eltern/Kind aufmerksam machen, insbesondere die Berufsgruppe FaBe informieren und sensibilisieren.	Perspektive Thurgau Gemeindefachverband
Vaud				
Concours créatif pour tous les âges	17.03- 23.03.25	Vaud	<p>Thème: vivre dans une famille avec des problèmes d'alcool Le concours est proposé dans le cadre de la semaine nationale d'action du 17 au 23 mars 2025.</p> <p>Concours: à quoi représente le quotidien, la vie, les ressentis des enfants qui vivent avec un parent avec un problème d'alcool ? Votre création peut être une photo, un dessin, une sculpture, une peinture, une pièce de couture ou tout autre objet créatif.</p> <p>Le concours s'adresse à tous les âges, que vous soyez bénéficiaire ou non de la Croix-Bleue romande.</p> <p>à gagner: le dernier livre de Camilla Gallapia, des livres d'Elena entre en jeu, des surprises ou encore un bon au magasin de seconde main Le Point Bleu !</p> <p>Pour participer: envoyez votre création par la poste (Croix-Bleue romande, Avenue de la Gare 31, 1022 Chavannes-Renens).</p> <p>Si la création ne peut pas être envoyée, vous pouvez nous envoyer une photo par e-mail: enfance.familles(at)croix-bleue.ch</p> <p>Délai : le 14 avril 2025</p>	Croix- Bleue Romande
Plateforme opérationnelle du DCISA sur le thème de la Parentalité	18.03.25, 9h-11h30	Lausanne	Plateforme dans le cadre du dispositif cantonal d'indication et de suivi en addictologie (DCSIA) et interne à ce dispositif : sur proposition des professionnel-les de terrain, rencontre entre les intervenants des centres de traitements et résidentiels du domaine de l'addiction et les ASPM, avec la spécificité addiction, de la DGEJ. C'est une séance d'information/échanges de terrain.	REL'IER, Fondation Le Relais
Formation SOS Alcool : soirée ouverte	18h30 à 21h	Chavannes	<p>Nous vous invitons à participer à la soirée ouverte de la formation SOS Alcool consacrée à la thématique des proches : "Alcools et impacts relationnels".</p> <p>Contacts : info(at)croix-bleue.ch</p> <p>« Bonsoir SOS alcool, à votre écoute »...</p> <p>Cette simple phrase représente le cœur de notre travail sur la ligne téléphonique SOS Alcool, active depuis maintenant plus de 40 ans.</p> <p>Afin de continuer à renouveler et soutenir notre équipe de bénévoles répondants, nous proposons une formation sur un cycle de deux ans.</p>	Croix-Bleue romande

Aktionsbezeichnung Nom de l'action Nome dell'azione	Datum / Zeit Date / Horaire Data/orario	Ort Lieu Luogo	Beschreibung Description Descrizione	Veranstalter Institution Organizzazione
			<p>Au cours de ces deux ans, plusieurs modules sont proposés permettant de travailler la posture d'écoute et d'apprivoiser les conséquences de la dépendance à l'alcool sur la personne et ses proches.</p> <p>Les thèmes développés sont les suivants :</p> <p>Concept de l'Ecoute, intervenant de la Main Tendue</p> <p>Introduction à l'alcoologie et l'alcoolodépendance de base</p> <p>L'alcool et les impacts relationnels</p> <p>L'alcool et les conduites à risques</p> <p>L'alcool et la combinaison avec d'autres addictions.</p> <p>Nous travaillons également, lors de ces soirées de formation, sur des situations concrètes rencontrées sur la ligne téléphonique, à travers des échanges entre répondants (professionnels et bénévoles).</p> <p>Cette formation attestée s'adresse à des personnes intéressées, à titre professionnel ou personnel et bénévole, à acquérir des bases utiles et pratiques pour améliorer leur compréhension, leurs conseils et leur qualité d'écoute face aux problématiques liées à l'alcool.</p> <p>Non-payant pour les futurs répondants et répondants actifs de la permanence SOS Alcool (sous condition).</p> <p>https://croix-bleue.ch/formations/formation-sos-alcool</p>	
Zürich				
Fachinput: Kinder von traumatisierten und suchtkranken Eltern	20.03.25, 17h30-19h30	Suchtfachstelle Zürich, Josefstrasse 91, 8005 Zürich	Was erleben Kinder, die mit Eltern aufwachsen, die traumatisiert und suchtkrank sind? Im Rahmen der Aktionswoche «Kinder von Eltern mit Suchterkrankung» spricht Martin Fleckenstein, Co-Leitung Beratung & Therapie der Suchtfachstelle Zürich in einem Vortrag über die Folgen, die diese Komorbidität auf Kinder haben kann. Referat und anschliessende Diskussion. Anmeldung erwünscht!	Kinder aus sucht- und psychisch belasteten Familien (DiskuTafel Zürich)
Filmpodium „Löwenzahnkinder	17.03.25, 17h30-20h30	ZHAW Soziale Arbeit, Pfingstweidstrasse 96, 8005 Zürich, Toni-Areal, Raum ZT 6T73	In der Schweiz leben schätzungsweise 100'000 Kinder in einer suchtbelasteten Familie (Sucht Schweiz). Um auf die Situation von Kindern und Jugendlichen aufmerksam zu machen und Fachkräfte für ihre Sichtweise zu sensibilisieren veranstaltet die ZHAW zusammen mit der Suchtpräventionsstelle ein Filmpodium zu «Löwenzahnkinder» und diskutieren mit Expert:innen. Anmeldung bitte via marion.pomey@zhaw.ch	ZHAW Soziale Arbeit und Suchtprävention Zürich
Kinder suchtbetroffener Eltern: Wie können Erwachsene Kin-	18.03.25,18h-20h	Affolternstrasse 40, Zürich	Am Dienstag, 18. März 2025, von 18:00 bis 20:00 Uhr lädt die Stiftung Ulmenhof Interessierte zu einer praxisorientierten Fachveranstaltung ein, die sich einem besonders sensiblen Thema widmet: der Unterstützung von Kindern, deren Eltern suchtbetroffen sind. Kinder, die in suchtbelasteten Familien aufwachsen, stehen oft vor grossen Herausforderungen. Wie können psychosoziale Störungen frühzeitig erkannt werden? Und welche Ansätze helfen, diese Kinder gezielt zu unterstützen?	Stiftung Ulmenhof

Aktionsbezeichnung Nom de l'action Nome dell'azione	Datum / Zeit Date / Horaire Data/orario	Ort Lieu Luogo	Beschreibung Description Descrizione	Veranstalter Institution Organizzazione
der unterstützen, deren Eltern suchbelastet sind?				
Fachveranstaltung Kinder aus belasteten Familien für Fachpersonen	20.03.25, 16h-18h00	Schinzenhof, Horgen	<p>Im Bezirk Horgen wachsen schätzungsweise über 1500 Kinder in suchbelasteten Familien auf. Das bedeutet, dass durchschnittlich zwei Kinder pro Klassenzimmer von mindestens einem suchbelasteten Elternteil betroffen sind. Im Rahmen der jährlichen nationalen Aktionswoche möchten wir den vergessenen Kindern aus belasteten Familien eine starke Stimme geben. Unser Fachveranstaltungstreffen soll informieren, sensibilisieren und das Bewusstsein sowie die Bereitschaft stärken, zum Wohl der betroffenen Kinder zu handeln.</p> <p>Datum: Donnerstag, 20. März 2025 Zeit: 16:00 bis 18:00 Uhr, im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein. Ort: Schinzenhof, Horgen: Alte Landstrasse 24, 8810 Horgen Wir (KESB Horgen, kjz Horgen und samowar Bezirk Horgen) freuen uns, Fachpersonen aus dem Bezirk Horgen zu einem inspirierenden Austausch und spannenden Diskussionen willkommen zu heissen.</p> <p>Programm Referat «Kinder aus mehrfachbelasteten Familien – eine psychologische Sichtweise» von Dr. phil. J. Schreiner Interview mit ehemals Betroffenen Konkrete Handlungsoptionen: Kinderschutz nie im Alleingang Interaktiver Austausch- und Netzwerkmöglichkeiten mit Betroffenen, Referent:innen und Fachpersonen</p>	Samowar Bezirk Horgen / KESB Bezirk Horgen / kjz Horgen
Zug				
Medienausstellung „Kinder von Eltern mit Suchterkrankung oder psychischer Krankheit“	10.3.-22.3.25, 7h-17h00	Mediothek PH Zug, Zugerbergstrasse 3, Zug	Medienausstellung vom 10.3.-22.3.2025: ausleihbare Medien zum Thema "Kinder von Eltern mit Suchterkrankung oder psychischer Krankheit". Zugang zur Ausstellung	Pädagogische Hochschule Zug, Mediothek
Schweizweit / Online				
Bereitstellung eines Toolkits zur Thematik an Multiplikatoren	17.03.25, Ganzer Tag	Online	Bereitstellung eines individuell auf deren Bedürfnisse zugeschnittenen Toolkits für den Schweizerischen Hebammenverband – Sektion beider Basel. Das Toolkit besteht aus einem Leitfaden zur Ansprache betroffener Eltern, einer Linkliste zu Informationen und Angeboten sowie eine Zusammenstellung der wichtigsten Beratungsstellen und wird digital an alle Mitglieder des Verbandes versandt.	Abteilung Sucht - Gesundheitsdepartement Basel-Stadt

Aktionsbezeichnung Nom de l'action Nome dell'azione	Datum / Zeit Date / Horaire Data/orario	Ort Lieu Luogo	Beschreibung Description Descrizione	Veranstalter Institution Organizzazione
Einblicke: Erwaschene Löwenzahnkinder erzählen	17-23.03.2025	Online	Täglich laden wir 1-2 neue Videos auf unsere Webseite und unseren Instagram-Kanal hoch. Um die Privatsphäre der Löwenzahnkinder zu schützen, sind nur ihre Augen zu sehen, während ihre Stimmen in Hintergrund zu hören sind. In diesen Videos stellen wir uns die Fragen: Was hätten sich die Löwenzahnkinder als Kinder gewünscht? Was war für sie schwierig? Was muss sich ändern? Diese wichtigen Themen werden von den erwachsenen Löwenzahnkinder beantwortet, die ihre Erfahrungen und Perspektiven mit uns teilen. Instagram: @loewenzahn_kinder https://www.loewenzahnkinder.com/	Verein Löwenzahnkinder
Konsum oder Sucht daheim: Hilfe per Hotline und WhatsApp	19.03.25, 9h-21h00	Online	Am 19. März 2025 bietet die Berner Gesundheit von 9 bis 21 Uhr durchgehend kostenlose, vertrauliche Sofort-Beratung für Menschen an, die in einem suchtbelasteten Familienumfeld leben oder aufgewachsen sind. Das deutschsprachige Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Kanton Bern und funktioniert per Hotline (0800 070 070) und WhatsApp-Chat (031 370 70 10).	Berner Gesundheit
Social Media Beiträge	17.03.25, 9h00	Online,	Über den Instagramaccount@suchthilfemitperspektive werden im Verlauf der Aktionswoche mehrere thematisch passende Posts veröffentlicht. Somit wird online auf die Aktionswoche aufmerksam gemacht und die Öffentlichkeit wird sensibilisiert.	PERSPEKTIVE Solothurn-Grenchen
Medienarbeit	17.03.25, 9h00	Online	Mit Hilfe von Medienarbeit wird die Aktionswoche in der Region Solothurn ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt. Die Fachstelle der Perspektive Solothurn-Grenchen informiert die Öffentlichkeit über die Aktionswoche und weist auf regionale Veranstaltungen hin, wie etwa den Büchertisch in der Zentralbibliothek.	PERSPEKTIVE Solothurn-Grenchen
Social Media Beiträge	17.03.25, 9h00	Online	Über den Instagramaccount @suchthilfemitperspektive werden im Verlauf der Aktionswoche mehrere thematisch passende Posts veröffentlicht. Somit wird online auf die Aktionswoche aufmerksam gemacht und die Öffentlichkeit wird sensibilisiert.	Suchthilfe Ost
Medienarbeit	17.03.25, 9h00	Online	Mit Hilfe von Medienarbeit wird die Aktionswoche in der Region Solothurn/Olten ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt. Die Fachstelle der Suchthilfe Ost/Perspektive Solothurn-Grenchen informiert die Öffentlichkeit über die Aktionswoche und weist auf regionale Veranstaltungen hin, wie etwa den Büchertisch in der Zentralbibliothek/ Jugendbibliothek.	Suchthilfe Ost
Versand an Fachpersonen	17.03.25, 9h00	Online,	„Kinder brauchen Wurzeln und Flügel“ mit diesem Zitat von Johann Wolfgang von Goethe auf Samenpapier, werden Fachpersonen im Kanton Solothurn auf die Aktionswoche und die Bedürfnisse der Kinder aus suchtbelasteten Familien aufmerksam gemacht. Alle Schulen, Kinderheime und Sozialdienste erhalten dieses Samenpapier gemeinsam mit einem Begleitbrief mit weiterführenden Informationen zur Thematik.	Suchthilfe Ost
Versand an Fachpersonen	17.03.25, 9h00	Online,	„Kinder brauchen Wurzeln und Flügel“ mit diesem Zitat von Johann Wolfgang von Goethe auf Samenpapier, werden Fachpersonen im Kanton Solothurn auf die Aktionswoche und die Bedürfnisse der Kinder aus suchtbelasteten Familien aufmerksam gemacht. Alle Schulen, Kinderheime und Sozialdienste erhalten dieses Samenpapier gemeinsam mit einem Begleitbrief mit weiterführenden Informationen zur Thematik.	PERSPEKTIVE Solothurn-Grenchen
La ligne de cœur	19.03.25 22h-24h	Online	La ligne de coeur, émission de la Radio Télévision Suisse la Première animée par Jean-Marc Richard, recevra dans ses studios des expert.e.s et des témoins pour une soirée spéciale sur la thématique des enfants de parents en situation d'addiction.	RTS- Radio Télévision Suisse



Aktionsbezeichnung Nom de l'action Nome dell'azione	Datum / Zeit Date / Horaire Data/orario	Ort Lieu Luogo	Beschreibung Description Descrizione	Veranstalter Institution Organizzazione
Einführung: Kinder mit FASD	19.03.15, 18-21h00	Online	In dieser Weiterbildung wird Grundwissen zur Fetalen Alkoholspektrumstörung vermittelt. Das Wissen über mögliche Folgen des Alkoholkonsums während der Schwangerschaft hilft, entwicklungsneurologische Beeinträchtigungen zu erkennen, die pädagogische Grundhaltung zu überdenken und den Familienalltag angemessen zu gestalten. Sprache: dt.	Schweizerische Fachstelle Pflegefamilie SFP
Netzwerk-/Austauschanlass für Fachpersonen zum Thema FASD	18.03.25, 18h-19h00	Online	Vernetzungs- und Austauschmöglichkeit für Fachpersonen zum Thema FASD und Informationen zum Netzwerk FASD Schweiz	Schweizerische Fachstelle Pflegefamilie SFP
Online-Austauschtreffen für Pflege-/Adoptiveltern zum Thema FASD	17.03.25, 20h-21h30	Online	Vernetzungs- und Austauschmöglichkeit für Pflege- und Adoptiveltern mit von FASD betroffenen Kindern aus der ganzen Schweiz. Sprache: dt.	Schweizerische Fachstelle Pflegefamilie SFP
Online-Informationsveranstaltung	17.03.25, 12h30-13h15	Online	Online-Informationsveranstaltung für Lehrpersonen, Schulsozialarbeitende und Mitarbeitende in weiteren pädagogischen Arbeitsfeldern zum Thema Fetale Alkoholspektrumstörungen.	Samowar Suchtprävention Meilen
Emission TV : Familles et Alcool : Comment s'en sortir ?	19.03.2025, 8h - 10h	Online	Emission entière de 52 min dédiée à la prévention contre l'alcool. Experts, institutions et témoignages touchants de survivants de l'alcool, qu'ils soient enfants devenus adultes ou parents nous en parle. https://laparentale.ch	La Récré Parentale
Reden hilft! – Hotline für Kinder, Angehörige & Fachkräfte“	17.03.2025, 11h-14h	Telefonberatung	Hotline für Kinder aus suchtbelasteten Familien – Aktionswoche 2025 Vom 17. bis 21. März 2025, täglich von 11:00 bis 14:00 Uhr, steht unsere kostenlose und anonyme Hotline für dich bereit. Ob du selbst betroffen bist, als Angehörige*r helfen möchtest oder als Fachkraft Unterstützung suchst – wir hören zu und geben Orientierung. Wer kann sich melden? ☎ Kinder & Jugendliche, die in einer suchtbelasteten Familie aufwachsen ☎ Angehörige, die helfen möchten ☎ Lehr- & Fachkräfte, die Unterstützung oder Beratung suchen Unsere erfahrenen Berater*innen stehen dir zur Seite – verständnisvoll, vertraulich und mit wertvollen Tipps für deine Situation. ☎ Ruf uns an – du bist nicht allein! 081 252 43 37	Blaues Kreuz Graubünden